

---

Subject: Juckreiz (schon wieder)

Posted by [Rene84](#) on Thu, 23 Nov 2006 00:49:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Alles komisch. Die meisten hier sprechen ja irgendwelchen pflanzlichen Mitteln gegen Haarausfall keine sonderlich große Wirkung zu. Auch ich werde demnächst mit der Einnahme von Fin beginnen, weil ichs inzwischen fürs einzig einigermaßen wirksame Mittel halte. Hab aber dennoch vor 5 Monaten ersteinmal auf alternativer Basis angefangen (Sägepalme, BetaSitosterol, Leinsamen, Rotklee). Komischerweise habe ich aber genau seit diesem Zeitpunkt (und definitiv ohne Zweifel seit diesem Zeitpunkt) ständig irgendwelche Juckreize auf der Kopfhaut bzw seltener auch allgemein im Gesichtsbereich. (variiert zwischen kribbeln, jucken, leichtes stechen). Haarausfall ist, würd ich sagen, wie zuvor auch, langsam aber stetig vorangeschritten (subjektiv betrachtet vielleicht ein wenig verstärkt). Wie dem auch sei.

Was soll dieses Jucken? Man ließt hier immer von Mikroentzündungen, die zu verstärktem Ausfall führen. Mag ja sein. Aber warum bekomm ich jetzt sowas, wenn doch die oben genannten Mittel angeblich keinerlei Einfluß auf den Haarstatus haben sollen?

---

---

Subject: Re: Juckreiz (schon wieder)

Posted by [kboo](#) on Fri, 24 Nov 2006 18:06:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Rene84 schrieb am Don, 23 November 2006 01:49: Alles komisch. Die meisten hier sprechen ja irgendwelchen pflanzlichen Mitteln gegen Haarausfall keine sonderlich große Wirkung zu. Auch ich werde demnächst mit der Einnahme von Fin beginnen, weil ichs inzwischen fürs einzig einigermaßen wirksame Mittel halte. Hab aber dennoch vor 5 Monaten ersteinmal auf alternativer Basis angefangen (Sägepalme, BetaSitosterol, Leinsamen, Rotklee). Komischerweise habe ich aber genau seit diesem Zeitpunkt (und definitiv ohne Zweifel seit diesem Zeitpunkt) ständig irgendwelche Juckreize auf der Kopfhaut bzw seltener auch allgemein im Gesichtsbereich. (variiert zwischen kribbeln, jucken, leichtes stechen). Haarausfall ist, würd ich sagen, wie zuvor auch, langsam aber stetig vorangeschritten (subjektiv betrachtet vielleicht ein wenig verstärkt). Wie dem auch sei.

Was soll dieses Jucken? Man ließt hier immer von Mikroentzündungen, die zu verstärktem Ausfall führen. Mag ja sein. Aber warum bekomm ich jetzt sowas, wenn doch die oben genannten Mittel angeblich keinerlei Einfluß auf den Haarstatus haben sollen?

setz die sachen mal ab, und schau, ob sich was ändert...

---